

Sibyllenbad im Pressespiegel Der Neue Tag, 09.01.2020



Auszubildende und Fachkräfte im Fokus

SPD-Bezirkstagsfraktion besucht Sibyllenbad – Modernisierung des Badetempels wichtige Entscheidung des Zweckverbands

Bad Neualbenreuth. (exb) Die Modernisierung des Badetempels und die Personalsituation im Sibyllenbad standen bei einem Besuch der SPD-Bezirkstagsfraktion im Mittelpunkt. SPD-Fraktionsvorsitzender Richard Gaßner gratulierte laut Pressemitteilung zur Auszeichnung „Bad Neualbenreuth“. Dies sei eine große Würdigung des Bestrebens aller Beteiligten. Das Sibyllenbad und die Gemeinde hätten sich zu einem touristischen Highlight entwickelt.

Bürgermeister Klaus Meyer dankte dem Bezirk als größter Träger des Zweckverbands für die steti- ge Unterstützung. Der Titel „Bad“ biete die große Chance für eine wei- tere positive Entwicklung nicht nur der Gemeinde, sondern auch der ganzen Region, die auch bei der Be- werbung um diese hohe Auszeich- nung schon hervorragend zusam- mengearbeitet habe. Bezirksrätin Brigitte Scharf betonte, dass mitt- lerweile bei den Haushaltsberatun-



Das Sibyllenbad hat sich zu einem touristischen Highlight entwickelt. Darin wa- ren sich (von links) Bürgermeister Klaus Meyer, SPD-Landratskandidat Thomas Döhler, SPD-Bezirksrätin Brigitte Scharf, Personalratsvorsitzende Claudia Sum- mer, stellvertretende Werkleiterin Barbara Bannert und SPD-Bezirksrat Richard Gaßner einig.

Bild: exb

gen das Sibyllenbad kein Diskussi- onsthema mehr sei. Das große Ein- zugsgebiet und die positive Wir- kung würden für die Einrichtung sprechen.

Gaßner und Scharf beleuchteten zudem das Thema Personal. Stell- vertretende Werkleiterin Barbara

Bannert verwies auf 85 Arbeitskräf- te, die 55 Vollzeitstellen belegen. Auch für das Sibyllenbad werde die eigene Ausbildung von Nachwuchs immer wichtiger. Aktuell wird eine Fachangestellte für Bäderbetriebe ausgebildet. Eine Auszubildende als Fachangestellte für Bäderbetriebe

hat 2019 ihre Ausbildung erfolg- reich abgeschlossen und wurde im Kundenbereich Wellness unbefristet übernommen. Fachkräfte seien auch für das „Gesamtpaket Sibyl- lenbad“ wichtig. Schwieriger gestal- tet sich allerdings die Suche nach Physiotherapeuten. Personalrats- vorsitzende Claudia Summer kriti- sierte in diesem Zusammenhang die fehlenden Anreize in der Ausbil- dungszeit. Landratskandidat Tho- mas Döhler verwies darauf, dass der Freistaat zwar mittlerweile das Schulgeld übernehmen möchte, dies aber für die Schulen einen ho- hen Bürokratieaufwand bedeute und einige Kosten der Auszubilden- den doch nicht getragen würden. Die beiden Bezirksräte stellten fest, dass der Zweckverband mit der an- stehenden Modernisierung des Ba- detempels eine wichtige Entschei- dung für die Zukunft des Bades ge- troffen habe. Sie dankten dem Si- byllenbad-Team für den Einsatz bei den Vorbereitungen.